

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

27 (28.1.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 27.

Montag den 28. Januar

1878.

Karlsruher Protestantenverein.

2.2. Der sechste öffentliche, Jedermann unentgeltlich zugängliche Vortrag findet **Montag den 28. Januar, Abends 6 Uhr,** im großen Eintrachtsaale statt.
Herr Prof. Dr. Schmidt aus Basel wird über das Thema sprechen:
Der Grundgedanke des Protestantismus und seine Gefahren.
Am Eingang in den Saal sind Büchsen zu freiwilligen Beiträgen für die entstehenden Kosten aufgestellt.
Karlsruhe, den 25. Januar 1878.
Der Vorstand.

Waaren-Versteigerung.

Mittwoch den 30. Januar, Vormittags 10 Uhr,
lasse ich durch Herrn Auktionator Rupp in meinem seitherigen Lokale, Lange-
straße 197, meine sämtlichen
**Seidenzeuge, Kleiderstoffe, gewirkte Châles, Confection,
weiße und farbige Tarlatanes, gedruckte Ballkleider, Fut-
termolls &c.**
gegen Baarzahlung versteigern.

2.1.

S. Dreyfus, Hoflieferant.

Fahrrad- und Kupferstiche- Versteigerung.

5.1. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Hof-
kupferstechers und Professors **Ednard Willmann**
von hier werden in dessen Wohnung, **Sophien-
straße Nr. 7 im dritten Stock** dahier, nach-
beschriebene Fahrräder und Kupferstiche gegen gleich
baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die
Liebhaber eingeladen werden, und zwar:
Montag den 4. Februar d. J.:
Brettschiffen mit Brillanten, Gold und Silber, wo-
runter mehrere werthvolle Preismedaillen, eine
große Anzahl werthvolle Kupferstiche und sonstige
Bilder, 1 sehr gutes Pianino und einige alter-
thümliche Waffen;
Dienstag den 5. Februar d. J.:
eine Anzahl Bücher, insbesondere mehrere franzö-
sische Werke, Mannsleider, Bettung, Weißzeug
Schreinwerk, worunter sich mehrere geschätzte und
eingelegte ältere Möbel befinden;
Mittwoch den 6. Februar d. J.:
eine **Parthie Werkzeuge für Kupferstecher,**
Küchengeschirre, verschiedener Hausrath und circa
100 Flaschen verschiedene Weine.
Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags
9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.
Karlsruhe, den 24. Januar 1870.
Der Großh. Notar: **Karl Philippi.**

Fahrrad-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Montag den 28. Januar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandleihlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert, als:
1) 2 nußbaumene Bettladen, 2 Chiffonniere und
12 Rohrstühle;
2) 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Pfeilerkommode,
1 Küchenschrank und 2 Spiegel;
3) 1 zweithüriger Kasten, 1 Küchenschrank, 1
eiserner Herd und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 27. Januar 1878.
Hüttisch, Gerichtsvolkzueher.

Möbel- und Fahrradversteigerung in der Goldenen Waage,

Häringstraße 73 hier.
3.3. **Montag den 28. Januar 1878,** Vor-
mittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfan-
gend, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzah-
lung: 2 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Waschkom-
mode mit Marmorplatte, 2 Nachttische, 1 Küchen-
schrank mit Aufsatz, 2 Bettladen mit Koffern, Ma-
trassen und Polstern, 1 zweithürigen massiven nuß-
baumenen Kleider- und Weißzeugschrank, 1 Sekretär,
1 hochfeine Plüschgarnitur, bestehend in 1 Causeuse,
2 Fauteuils und 6 Stühlen, 1 feine Ripsgarnitur,

bestehend in 1 Sopha mit 6 Stühlen, 1 Schlaf-
kanapee und 1 Divan, 1 Kanapee, 1 Leibstuhl mit
Porzellantopf, 2 Spiegel, 6 Holz- und 3 Rohr-
stühle, 1 Oval- und noch andere Tische, 1 Comp-
toirstuhl, 1 Stiefelkasten, 1 Waschtisch, 1 feines
Etager, 2 polirte Kleiderrechen, 1 Garderobestän-
der, 1 gute Hobelbank, 1 vollständiges Federbett
und sonst noch viele verschiedene Möbel und Haus-
haltungsgegenstände, wozu die Liebhaber einladet
J. F. Neuert, Auktionator.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:
Montag den 4. Februar
Abth. IV. 28 Hektarrechtsjubil.
229 Stämme Eichen 1., 2. und 3. Cl.
Dienstag den 5. Februar
88 Ster eichenes Scheitholz, 88 Ster forlenes
Brügelholz, 566 Ster eichenes Stockholz und 425
Stück forlene Wellen.
Mittwoch den 6. Februar
Abth. III. 17. Delmichelbader.
13 Ster eichenes Scheitholz, 188 Ster eichenes
Stockholz.
Donnerstag den 7. Februar
Abth. V. 17. Forlader.
303 Ster forlenes Brügelholz und
4125 Stück forlene Wellen.
Die Zusammenkunft ist am 4. und 5. auf der
Friedrichsthaler Allee an der Stutenseer Quer-
allee, am 6. auf der Grabener Allee am Blanken-
loch-Neopoldshausener Weg, am 7. auf der Grabener
Allee am Friedrichsthal-Vintenheimer Weg, jeden
Tag früh 9 Uhr.
Friedrichsthal, den 27. Januar 1878.
Großh. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.
von **Merhart.**

Mühlburg.

Versteigerungs-Aukundigung.

3.1. Aus der Gemeinschaftsmasse der Alt-Hirsch-
wirth **Friedrich Schmidt** Relicten von
Mühlburg werden der Theilung wegen am
Montag den 11. Februar d. J.,
Vormittags 8 Uhr,
in dem Rathhause zu Mühlburg nachbeschriebene
Eigenschaften zu Eigenthum versteigert und zuge-
schlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr ge-
boten wird.

A. Gemarkung Mühlburg:
circa 3 Hectare 57 Acre 77 Meter Acker, in sie-
ben Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlage
von 13500 M.
Hierunter befinden sich mehrere Baupläne, an
der Straße zwischen Mühlburg und Karlsruhe
gelegen.

B. Gemarkung Knielingen:
circa 1 Hektare 54 Acre 69 Meter Acker, in acht
Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlage von
3075 M.

C. Gemarkung Grünwinkel:

12 Acre 62 Meter Wiesen bei den Altwiesen
350 M.
Die Zahlung hat in vier Jahresterminen zu ge-
schehen.
Mühlburg, den 24. Januar 1878.
Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Akademiestraße 21 ist der 2. Stock, be-
stehend aus 5 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung,
Holzplatz, 1 Mansardenzimmer, auf 23. April zu
vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

— Belfortstraße 5 ist der 1. Stock, bestes-
hend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern, Küche
und Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu
vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und
Gasleitung, sowie Entwässerung versehen. Zu er-
fragen im Hinterhaus im 2. Stock zwischen 2 und
4 Uhr.

Karlsstraße 35 ist in einem reinlichen Hin-
terhause eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern,
Küche, Keller an eine stille Familie auf den 23.
April zu vermieten.

* Kreuzstraße 18 ist im Hinterhaus im
2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern,
1 Alkov, Küche nebst Zugehör an eine stille Fa-
milie auf den 23. April zu vermieten. Näheres
unten rechts.

* Kriegstraße 141 ist auf 23. April die Bel-
Stage zu vermieten, bestehend aus Salon mit
Balkon, 6 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern, Man-
sarde, Waschkammer und versehen mit Gas- und
Wasserleitung &c. Näheres parterre zu erfahren
von 11-4 Uhr Nachmittags.

4.2. Langestraße 221 ist im Hintergebäude
eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in drei
Zimmern, Küche, Speicher, Keller &c., mit Wasser-
leitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu
erfragen daselbst im Laden.

2.2. Langestraße 239 ist eine Mansarden-
zimmer mit Küche und Keller auf 23. April zu
vermieten.

— Marienstraße 2 ist auf 23. April zu ver-
mieten: eine Wohnung im 4. Stock, bestehend
aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil
am Waschhaus, 1 Mansarde &c. Zu erfragen im
Laden.

* 2.2. Ritterstraße 8 ist der 2. Stock, be-
stehend aus 5 Zimmern, Alkov und sonstigem Zu-
gehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres
im untern Stock. Einzufragen von 10-12 Uhr.

* Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine
Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und
Keller auf 23. April d. J. zu vermieten. Nä-
heres im Laden.

Schützenstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne
Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Veranda,
1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern und Waschküche,
auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat
Glasabschluß und Wasserleitung. Näheres im
Laden.

* 3.3. Schützenstraße 27 ist im Seitenbau
eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, An-
theil am Waschküche, sowie Wasserleitung, wegen
Versehung sogleich zu vermieten.

4.4. Schützenstraße 41 ist der 2. Stock, be-
stehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller,
Holzraum und Antheil an Waschküche und Trocken-
speicher, auf 23. April zu vermieten. Die Woh-
nung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung.
Näheres im 3. Stock.

* Seminarstraße 9 ist eine kleine Wohnung
von 3 Zimmern, Alkov und Küche mit Wasserlei-
tung &c., welche bereits auf den 23. April vermie-
thet war, aus besonderen Umständen anderweitig
zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Sophienstraße ist eine Mansardenwoh-
nung von 4 kleinen Zimmern, Alkov, Küche, Kel-
ler und Speicherkammer auf 23. April an eine
ruhige Familie zu vermieten. Näheres Waldstr. 4
im 2. Stock.

3.2. Spitalstraße 32 ist im 3. Stock eine
Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Alkov,
Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer
und Holzremise, auf den 23. April zu vermieten.
Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

* Spitalstraße 36 sind im Hinterhaus im 4. Stock zwei Wohnungen, die eine mit 2 Zimmern und Küche, die andere mit Zimmer, Alkov, Holzplatz und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

*3.2. Stephaniensstraße 71 ist auf 23. April d. J. der mittlere Stock, bestehend aus 10 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Stallung für 3 Pferde, Remise u. Kutschzimmer, zu vermieten. Ebenso ist auf gleiche Zeit der untere Stock mit 8 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller zu vermieten. Auch können beide Wohnungen zusammen abgegeben werden. Näheres ist im Hause selbst im 3. Stock zu erfragen.

*2.2. Viktoriastraße 2 ist die Parterre-Wohnung, aus 4 Zimmern, 2 Kabinetten, Küche und Zugehör bestehend, mit Gaseinrichtung und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

* Waldhornstraße 64 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansardenkammer, Antheil am Waschkhaus nebst Wasserleitung und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Werderstraße (Marktplatz) ist der 3. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf's April-Quartal zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock bei Hrn. Lacroix.

*3.2. Wielandstraße 8 sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

*3.2. Wielandstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.3. Wilhelmstraße 37 sind zwei Mansardenwohnungen mit je zwei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten.

* Zirkel 12 ist eine Wohnung von 2 großen Mansardenzimmern nebst Speicherkammer, Antheil an der Waschküche, auf 23. April oder auch sogleich zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
2.2. Langestraße 40 ist ein freundlicher Laden mit Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
*2.2. Ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung, in bester Geschäftslage, ist auf April oder Juli zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 36 im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
*2.2. Erbprinzenstraße 2 ist ein geräumiger Laden nebst 2 anstoßenden Zimmern und Küche auf den 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist auch im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den gleichen Termin abzugeben. Näheres beim Hauseigentümer, Karl-Friedrichstraße 22.

Wohnungen zu vermieten.
— Auf 23. April ist im Hause des Unterzeichneten, Kriegsstraße 139, der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Magd- und Speisekammer und 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, anderweitig zu vermieten. Während der Nachmittagsstunden steht die Wohnung zur Einsicht.
Frei Wertgen.

*2.2. Eine geräumige Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdkammer, großem Speicherraum, Waschküche und Waschtrockenplatz, ist auf 23. April zu vermieten; dieselbe ist auch mit Wasser- und Gaseinrichtung versehen. Näheres Wilhelmstraße 18 im 2. Stock.

— Verlängerte Hirschstraße, gegenüber der Villa Hoffmann, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Haus, unterer Stock.

*4.4. Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Auf 23. April ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung, erster Stock, zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kammern und sonstigen Räumlichkeiten nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres Zähringerstraße 78, eine Stiege hoch, bis Nachmittags 3 Uhr.

*3.2. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Wohnung zu vermieten.
— In meinem Hause Langestraße 173 ist die Bel-Etage mit 6 ineinandergehenden Zimmern, Gas-, Wasserleitung und Glasabschluß per 23. April zu vermieten. Näheres bei **Wilhelm Willstätter.**

Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, sind 2 Parterrewohnungen auf 23. April zu vermieten: die eine Wohnung, auf die Straße gehend, besteht in 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör; die zweite Wohnung besteht in 3 Zimmern, Küche und Zugehör.
Zu erfragen Zirkel 3, parterre.

2.1. Eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung mit 5 nach der Straße gehenden Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzstall ist auf 23. April zu vermieten und Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr einzusehen. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß. Näheres Amalienstraße 14 im Laden.

*3.1. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung und Keller, ist an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 2 im 1. Stock.

*2.1. Eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, ist an eine einzelne Dame auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 55.

Drei Monate zu vermieten.
3.3. Langestraße 38 ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 3 Monate an eine stille Familie sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer zu vermieten.
*4.4. Herrenstraße 62 ist im Hinterhaus im vierten Stock ein Zimmer, mit Kochofen versehen, sogleich zu vermieten.

4.3. Ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich um den Preis von 15 M. zu vermieten: Spitalstraße 25, rechts, im 3. Stock. Ebendasselbst ist ein Zimmer um den Preis von 9 M. zu vermieten.

— Hirschstraße 48 sind — für einen einzelnen Herrn oder Dame geeignet — im untern Stock zwei unmöblierte, auf die Straße gehende, neuhergerichtete, geräumige Zimmer sammt Alkov sogleich oder später zu vermieten.

*3.2. Wilhelmstraße 30, parterre, ist ein in den Hof gehendes, freundlich möbliertes Zimmer sogleich an einen Herrn oder an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

— Hirschstraße 18 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Pension auf 1. Februar zu vermieten.

*3.2. Ein, auf Wunsch auch zwei sehr freundliche, gut möblierte Zimmer sind Rüppurrerstraße 26 im 3. Stock zu vermieten.

3.1. Ein schön möbliertes, heizbares Zimmer mit 2 Kreuzstücken ist sofort oder später zu vermieten: Marienstraße 3 im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer, ist sogleich oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten: Zirkel 19, 3. Stock.

2.1. Drei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind zu vermieten: Zirkel 33.

* Karl-Friedrichstraße 22 ist ein gut heizbares Zimmer, mit schöner Aussicht, möbliert oder unmöbliert auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

* Zähringerstraße 34 ist im 2. Stock sogleich oder auf 1. Februar ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

*3.3. Wühlburg. Rheinstraße 247 sind im 2. Stock zwei schöne, ineinandergehende, unmöblierte Zimmer mit freier Aussicht und Kochofen sogleich oder später, ferner im untern Stock ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen. Das Nähere im 2. Stock.

Wohnungsgesuch.
Von einer kleinen Familie wird auf 23. Juli d. J. zwischen der Hirsch- und Herrenstraße eine Wohnung von 2-3 Zimmern, wozüglich mit einem verschließbaren Mansardenkammerchen, nebst allem sonstigen Zugehör, in einem freundlichen Hinter-

oder Seitengebäude gelegen, parterre oder im zweiten Stock, zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre L. P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.
* Waldstraße 87 wird ein Mädchen, welches waschen, putzen, auch etwas kochen und nähen kann, sogleich gesucht. Näheres parterre.

Dienst-Gesuch.
*2.2. Ein ordentliches, anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern bei einer besseren Herrschaft; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Scheffelstraße 16 im Laden.

Amme-Gesuch.
*3.2. Gesucht wird zu sofortigem Eintritt eine gesunde, kräftige Amme, welche schon 3-4 Monate gestillt hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsstelle.
2.2. Ich suche für mein Geschäft zum baldigsten Eintritt einen Lehrling. Gute Schulkenntnisse werden vorausgesetzt.

E. Fr. Schuster, Musikalienhandlung.
4.3. **Schenkamme,**
für eine gesunde, wird sogleich Stelle gesucht. Näheres bei Frau Hebamme Sulzer in Durlach.

Beschäftigungsgesuch.
*3.2. Wäsche jeder Art wird gut und schnell gewaschen und billig berechnet: Hirschstraße 16 im Hinterhaus im 3. Stock.

Kleidermacherin,
eine perfekte, empfiehlt sich im Anfertigen von Fall- und Gesellschaftsroketten, sowie auch Masken-Costümen vom Bild in und außer dem Hause. Näheres Sophienstraße 8 im 2. Stock, Thüre links.

Empfehlung.
* Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpoltern, Lackieren und Ausbessern der Möbel in und außer dem Hause. Auch werden neue Möbel etc. angefertigt: Hirschstraße 24, Hinterhaus, 2. Stock.

Verloren.
* Von der Belfort- über die Kriegs- nach der Mühlburger Allee bis zur Linkenheimerstraße und von dort nach der Bildergalerie (Linkenheimerstraße 2) wurde eine kleine, zweizinkige Gabel im Renaissancestil (silbern) verloren. Abzugeben im 3. Stock gegen eine gute Belohnung.

Zu verkaufen und zu verpachten:
Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von **Karl Wilhelm Götz,** Langestraße 115.

Holz-Anerbieten.
*2.1. 100 Ster trockenes, lüchendes Scheitholz (Gebirgs Holz) ist im Ganzen oder in einzelnen Wagenladungen zu verkaufen und das Nähere im Kontor des Tagblattes, sowie Hirschstraße 17, ebener Erde, zu erfragen.

Verkaufsanzeigen.
2.2. Zwei Ladentische nebst Ladenschäften, sowie eine große Partie Kleiderbölzer zum Aufhängen der Röcke sind billig zu verkaufen: Langestraße 205 im 2. Stock.
2.2. Zu verkaufen billigen Preises: Chiffonnières von 36 M. an, Kommoden mit 4 Schubladen von 34 M. an, Pfeilerchränke 20 M., Küchenschranke, einthürige Kästen von 15 M. an, massive und furnirte Bettladen, Kofen, Matrasen, Kopfpolster, Kinderbettlädchen, 2 Nähtische, Wasche, Nacht- und Zusammenlegische, Küchentische von 3 M. an, Strohz- und Polsterstühle, Küchenbänke, Küchenschäfte, Fußschemel, Spiegel, 1 Ofenschirm, (1 massive polirte Bettlade, 1 Federrost, 1 Seegrasmatrasen und 1 Kopfpolster zusammen 56 Mark): Waldstraße 30.
*3.1. Zu verkaufen: nussbaumene Bettladen mit gutem Rost, Matrasen und Polster von 55 M. an, Chiffonnières, Kommoden, Ovals, Nacht-, Waschküchen- und polirte Tische von 9 M. an, Kohrz- und Strohhühle, Kanapées Küchenschranke, Kinderbettladen, Schreibtische, Kofhaare, Strohz- und Seegrasmatrasen von 9 und 11 M. an, Seegras per Fund 10 Pf.: bei **Weber,** Tapezier, Kreuzstr. 3.

Zu verkaufen: 1 gebrauchter, starker Schreibtisch mit Stehpultausatz und 6 Schubladen zu 26 M., 1 Stehpult zu 9 M., 1 größerer, unterer Küchenschrank zu 12 M.: Waldstraße 30.

* Weiser, getupfter Tüll ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 45 im unteren Stock.

* Wegen Umzug sind ein fast noch neuer, eiserner Kochofen, sowie eine gepolsterte Vorthüre billig zu verkaufen: Akademiestraße 37 im 3. Stock.

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise.

Emil Keller, Juwelier,
Langestraße 104.

Ein wachsamer Hofhund

wird gesucht: Langestraße 199.

Unterrichts-Anerbieten.

3.1. Eine junge Dame erbieth sich, Anfängern gründlichen Klavierunterricht gegen mäßiges Honorar zu ertheilen. Ebenfalls wird von einer geprüften Lehrerin französischer Unterricht ertheilt. Adressen im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Buchführung.

— Unterricht in einer ganz neuen, der genauesten Kontrolle unterworfenen und leicht faßlichen einfachen Buchführung, sowie Unterricht in der Stenographie ertheilt gegen mäßiges Honorar

Emil Krahn,
Marienstraße 3.

Privat-Bekanntmachungen.

Zahnärztliche Anzeige.

*2.1. Bis in einigen Monaten beabsichtige ich, eine größere Reise zu machen und bitte deshalb meine Patienten, von meiner bevorstehend längeren Abwesenheit rechtzeitig Notiz zu nehmen.

Dr. C. Meyer, Seminarstraße 3.

Südf Früchte:

- schönste Malagatrauben,
- Prinzeßmandeln,
- Tafel- und Kranzfeigen,
- Muscad-Datteln,
- große Haselnüsse,
- Brunellen, Pistolles,
- feine türk. Zwetschgen,
- Apfelschnitze,
- Pommes tapées,
- Kirschen, Heidelbeere,
- große span. Orangen,
- Messiner Citronen zc.

empfehlte **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Als Kaffee-Zusatz empfiehlt außer den bekannten Eichorien:

- Sacca=
 - Feigen=
 - Gesundheits=
- } Kaffee

und **Werner-Dreuer**
Surrogat

Wilhelm Schmidt Ww.,
Langestraße 112.

Frisch eingetroffene

- Schellfische,
- Cabeljan,
- holl. Soles,
- Kieler Bückinge und Sprotten,
- Speck- und Bratbückinge.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Nechte
Frankfurter Bratwürste
angekommen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Aus meinen

Patentkellern

empfehle bei Abnahme von 20 Litern an:

Weiss:		per Liter
Eiswein 1873er	—	45 "
Bühlerthaler 1874er	—	65 "
Pfalzer 1874er	—	70 "
Markgräfler 1873er	—	75 "
Klingelberger 1874er	—	95 "
Rulander 1865er	1	20 "

Roth:

Burgunder II.	—	68 "
I.	—	95 "
Affenthaler 1873er	1	10 "

Für reine Naturweine wird garantirt.
Proben stehen zu Diensten.

Julius Höck,
zum Grünen Hof.

Flaschenbier:

Jung-Bier per Flasche	20 Pf.
Lagerbier per Flasche	22 Pf.
Exportbier per Flasche	25 Pf.
Münchener Bier per Flasche	35 Pf.

empfehlte frei in die Wohnung geliefert
F. Kühnenthal,
2.2. Sophienstraße 27.

Billig und gut!

Die allgemeine Anerkennung und der rasche Verkauf, den die früher offerirte Parthie

rein leinene Hausmacherleinwand,

die statt M. 1.10 à 75 Pf. per Meter

(bei Abnahme eines Stückes von ca. 25 Met.) verkaufe, gefunden, veranlaßte mich, auch den zweiten und letzten Posten zu übernehmen, den ich zu obigen Preisen hiermit bestens empfehle.

N. Q. Homburger,
Langestraße 211. 4.4.

Gegen
Gicht und Rheumatismus.
Sobald wieder eingetroffen:
Frottirbürsten
mit langem, gebogenem und geradem Stiel;
ferner:
Papier - Fayard
von Fayard & Pain in Paris,
1/2 Rolle M. — 80, 1/4 Rolle M. 1.60,
empfehlte
Rudolf Meess,
3.1. Langestraße 82, beim Marktplatz.

! Handschuhwascherei und Färberei!
*2.1. Glacé-, Wasch- und Danischlederhandschuhe werden schön und geruchlos gewaschen, desgleichen auch schwarz, grau und braun gefärbt bei
Stahl, Langestraße 109.

Franz Perrin Wwe.
(Friedrichsplatz 9)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager **ächter** und **unächter Spitzen** in schwarz und weiß, **glatter** und **façonirter Tulle,** **Rüschen** und **Plissée,** sowie das Neueste in **Garnituren, Fichus** zc.

Auch wird jede Art von **Spitzen-Confection** ganz nach Wunsch angefertigt. 2.1.

Gebrüder Ettlinger,

Langestraße 199.

2.1. Eine größere Parthie

Tarlatane,

weiß und in den neuesten Farben, sind zum Ausverkauf zurückgesetzt.

Neueste Erfindung

Universal-Nähnadeln

(deutsches Fabrikat)

mit polirten Döhren, die den Faden nicht durchschneiden, empfiehlt in eleganter Ausstattung

Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

Tanzschuhe

in allen Sorten von 5 M. an. Alte Ballschuhe werden frisch überzogen, sowie schön gewaschen und wie neu hergerichtet.

Franz Schmidt, Schuhmacher,
3.2. Amalienstraße 15.

In der **Kunstwascherei** von Frau **Rothschild,** Waldstraße 87, werden täglich Handschuhe schön gewaschen, ebenso Spitzen und alle in ihr Fach einschlagende Arbeiten.

Gummisohlen,

beste Sorte, werden solid und schnellstens aufgelegt bei

F. Schmidt, Schuhmacher,
3.2. Amalienstraße 15.

Sobald erschienen:
**ADDRESS-
BUCH**
1878,
brochirt M. 2.00, geb. M. 3.
A. Bielefeld's
Hofbuchhandlung.

Preisregeln.

*2.2. Bei Unterzeichnetem wird mit bezirksamtlicher Erlaubniß von Montag den 28. Januar d. J., von Abends 7 Uhr an beginnend, ein großes Preisregeln im Gabenwerth von 500 M. abgehalten. Dasselbe wird jeden Tag um dieselbe Zeit fortgesetzt und laßt hierzu Freunde des Regelspiels ergehen ein.

Gustav Hüther, zum Nebstod,
gegenüber der Maschinenfabrik.

Gasthaus zum Hof von Holland.

Heute Früh **Wellfleisch,** **Sauerkraut,** Abends frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt
G. Rottermann.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Paulus

Klavier-Auszug mit Text 2 M., vorrätig bei
Fr. Doert, Musikalienhandlung,
Friedrichsplatz 8.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 28. d. M., Abends 1/2 9 Uhr, wird Herr Stadtpfarrer Oberimpfeler einen Vortrag über
„Das Handwerk im Mittelalter“ halten, wozu die Mitglieder um zahlreiches Erscheinen gebeten werden.
Der Vorstand.

Mein Geschäftslokal befindet sich von Montag den 28. d. M. an
im Englischen Hof,
Langestraße 76,
was empfehlend anzeigt
3.2. **F. G. Brückner.**

Ball- und Gesellschafts-Handschuhe
für Herren und Damen
empfehlend in frischer Zusendung **Albert Simmelheber,**
2.2. 171 Langestraße.

Milch zu 16 Pf. per Liter.

Bahnhofstraße 6 wird von heute an täglich zwei Mal frische, unverfälschte Milch zu sechszehn Pfennig per Liter in und außer dem Hause verkauft. *20.3.

Fritz Werntgen,

Kriegsstraße 139,
bringt hierdurch seine
Fenerungs-Materialien-Handlung,
verbunden mit
Dampf-Säge und Spalterei,
in empfehlende Erinnerung. 4.2.

Grüner Hof.

Montag den 28. Januar und die folgenden Tage
Concert und Vorstellung
der renommirten Sängers- und Komiker-Gesellschaft
Seppel Nohé
(4 Personen).
Anfangs 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Gediegenes Programm.



Fulda!!!

Montag den 28., Abends 8 Uhr anfangend, findet im großen Vereins-saale **humoristisch-musikalischer Fulderabend** statt, wozu wir die Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst einladen.
Während der Aufführung Restauration. Programme sind aufgelegt.
Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet.
2.2. **Die 3.**

Dankagung.

Für die herzliche Theilnahme bei dem schweren Verluste unseres lieben Gatten und Vaters
Herrn Christian Niempp,
für das ehrenvolle Geleite zu seiner letzten Ruhestätte und die vielen Blumen Spenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.
Im Namen der Familie:
August Niempp.

Liederhalle.

Montag den 28. d. M., Abends halb 9 Uhr, Probe und wichtige Besprechung.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 29. Januar. I. Quart. 14.
Abonnementvorstellung. Neu einstudirt: **Die Komödie der Irrungen.** Lustspiel in 3 Akten nach Shakespeare von Holtei. **Er muß taub sein.** Lustspiel in 1 Akt nach Moliere von Malten. Anfang 1/2 7 Uhr.
Mittwoch den 30. Jan. Theater in Baden.
Don Juan. Große Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 26. auf den 27. Januar.
Darmstädter Hof. Witmann, Kfm. v. Pfullingen.
Müller, Kfm. v. Haslach.
Deutscher Hof. v. Stangen, Eisen u. Kirchgänger, Stud. v. Heidelberg. Barth, Landwirth v. St. Ilgen. Müller v. Mannheim.
Erbrüngen. Augustin, Kaufm. von Köln. Sar, Kfm. v. Bärth. Schmidt, Kfm. v. Metz. Bahne, Kfm. v. Coblenz. Hoffmann, Kfm. v. Berlin. Krumm, Kfm. v. Offen. Binde-mann, Kaufm. v. Hamburg. Reuter, Kfm. v. Rotterdam.
Gasthof Berg. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Ebb, Ing. von Offenburg. Hezer, Fabr. von St. Gallen. Ischl, Kfm. v. Würzburg.
Goldener Adler. Göbel, Kfm. v. Brühl. Oberst, Kfm. v. München. Maier, Kfm. v. Bahl. Weadling, Kfm. v. Mannheim.
Goldener Ochsen. Tröster m. Tochter v. Mühl-ader. Bauer, Kfm. v. Kempten.
Grüner Hof. Kupfer, Kfm. v. Bamberg. Borne Kfm. v. Lindenfeld. Jakob, Fabr. v. Berlin. Fisch-auer, Fabr. v. Straßburg. Schmieder, Fabr. v. Antwerpen. v. Wittwig v. Weg. Feinmann, Kfm. v. Ludwigsbura. Wirth, Kfm. v. Marktsingen. Kemmel m. Frau v. Gannstadt. Gbreich, Kfm. v. Gernersheim. Obbe, Kfm. v. Tauberbischofsheim. Werner, Kfm. v. Baden. Bauer, Kfm. v. Bern. Müller, Kaufm. v. Darmstadt. Berlich, Kfm. v. Stuttgart. Hartmann, Stud. v. Wien. Wolf, Kfm. v. Heidelberg. Hammel, Kfm. v. Landau. Roth, Kfm. v. Offenburg. Ruff, Kfm. v. Kirchhofen.
Hotel Germania. Freiherr v. Benningen m. Frau v. Eichersheim. Freiherr von Gemmingen Gutsbes. von Treßlingen. Freiherr v. Maseritsch m. Frau v. Paris. v. Spine, Sekretär der russ. Gesandtschaft v. Petersburg. Eisenhardt, Hauptmann v. Magdeburg. Frau Schwarz m. Schwester v. Heidelberg. Dultner, Kfm. v. Kall. Homburger, Kfm. v. Mannheim. Arnold, Kfm. v. Stuttgart. Braun, Offizier v. Wien.
Hotel Große. Struder, Ingenieur v. Oberbach. Kühn, Kfm. v. Geln. Ruben, Kfm. v. Berlin. Heinrich, Kaufm. v. Frankfurt. Führer, Kaufm. v. Oberfeld. Busch, Fabr. von Barren. Nelson, Kaufm. v. Paris. Wehler, Fabr. v. Fulda. Brandt, Kaufm. v. Stettin. Hsenburg, Kfm. v. Berlin. Lhurm, Kaufm. v. Gotha. Hartjen, Kfm. v. Bremen. Benninghausen, Kaufm. v. Grefeld. Kehler, Kfm. v. Fulda. Wald, Kfm. v. Biehl. Leffen, Kfm. v. Rheydt. Hügens, Kfm. v. Düsseldorf. Brand, Kfm. v. Gladbach. Haberland, Kfm. v. Colmar. Delmont, Kfm. v. Lyon. Haas, Kaufm. v. Frankfurt.
Hotel Stoffeld. Keller, Deconom v. Hockenheim. Lazarus, Kfm. v. Gießen. Kramer, Kfm. v. Goukang. Wetterbahn, Kaufm. v. Worms. Angermann, Priv. v. Ludwigsbura. Rothschild, Kaufm. v. Gotha. Dreyer, Kfm. v. Mannheim. Vogel, Kfm. v. Aachen.
Prinz Max. Häder, Kfm. v. Speyer. Daniel, Kfm. v. Baden. Mitz, Kfm. v. Walsbun. Maier m. Fam. v. Basel. Wolff, Kaufm. v. Darmstadt. Barth, Kfm. v. Kaiserslautern. Gedhardt, Kaufm. v. Colmar. Gaudier, Kfm. v. Paris.
Nothes Haus. Albrecht, Kaufm. von Feuerbach. Käfer, Landwirth v. Laufen. Ettegih, Kfm. v. Offenbach. Witt, Fabr. v. Frankfurt. Kolofens, Rentner von Stuttgart. Fischer, Anwalt v. Luffenhausen.
Schwarzer Adler. Kempter, Fabr. o. Furtwangen. Rothfus, Holzändler v. Bairebronn. Well, Pferdehändler v. Singheim. Kubn, Privatm. v. Seckenheim. März, Rent. m. Frau v. Straßburg.